

dem von Tizi-Nzu verhindern soll. „Unsere gute und zahlreiche Flottille“, schreibt Randon seinen Bericht, „wirkt uns von großer Nutzen sein, um während der guten Jahreszeit die Arbeiten in Angriff zu nehmen.“ — Der Kaiser hat dem Maréchal Randon wegen seiner Erfolge in Ägypten seine Glückwünsche unterstellt lassen. — Nach dem Abschluß waren der Gedanke und die Offiziere, die französischen Truppen auf ihrem Rückmarschweg zu begleiten, so viele, daß man sie nicht bewilligen konnte. Unter den Offizieren befand sich auch ein österreichischer Offizier, der sich als gemeiner Soldat in die Kremlanlagen aufschwungen ließ, um die Robben in der Nähe sehen zu können. Verschiedene Offiziere der Robbenfamilie, welche durch die letzte Expedition der französischen Überhaupt unterworfen wurden, haben darum nachgefragt, eine Reise nach Paris zu machen.

Der König von Bayern reist bestimmt morgen von hier ab und wird in Straßburg übernachten. Gestern war ihm zu Ehren glänzender Volk in St. Cloud, wo die Feierlichkeiten nicht allzu hölzrig erschienen waren. Es wurde bis zum 3 Uhr gezeigt. — Wie verlautet, wird der Herzog von Grammont Gefährder in Turin, an die Stelle des Marquis Turgot treten, welcher seinen Posten in Madrid verläßt. Man weiß noch nicht, wer den Grafen Worms, den man gegen Ende des Monats aus Petersburg zurückvertrieben, dort zu ersetzen bestimmt sein mag.

Man spricht von bedeutenden Veränderungen in der französischen Diplomatie, die sehr Abgang aus Petersburg hervorruhen wird. — Boulay de la Meurthe, Mitglied des Staatsrates, wird Senator werden. Herr Garnier wird nun bestimmt Gouverneur des Hauses an Stelle des Grafen Argout. Herr Brizzi, dessen Name ebenfalls für einen der wichtigsten Posten genannt wurde, erhielt die Präsidentschaft der Section des Finances im Staatsrat. — Die Errichtung eines Großhafencentrales ist nunmehr eine besoldete Thatsache. Der Staatsrat soll sich nächstens damit beschäftigen alles zu regeln, was die Einrichtung und die Veröffentlichung des zöpflischen Decret betrifft, wodurch diese kaiserliche Einrichtung weiter hergestellt werden wird. Abbé Comte, Bettler des Kaisers, der zu diesem Posten bestimmt ist, hat zu diesem Decret bereits eine Reise nach Rom unternommen. Man verachtet sich übrigens nicht, daß dieser junge Geistliche sich ein wenig dem Ultramontanismus hinneigt, mehr als ihn für dessen künftige wichtige Stellung gewünscht wird. In diese trifft eine Auszeichnung, die augendienstlich ebenfalls dem Staatsrathe zur Prüfung vorliegt. Das Kapitel von St. Denis soll nämlich der Generaldeputat des Erzbistums von Paris entzogen werden und dem künftigen Großhafencentral unterworfen werden. Dieses würde dann sowohl eine Art Ergebnis vom St. Denis werden.

Der Senat hatte am Sonnabend eine lebhafte Sitzung der Diskussion des Ministratsgesetzes. Der Senat nämlich wünschte, daß die Dienststellen seiner Mitglieder, die der Kürze angehören, nicht dem Militärgericht überantwortet werden, sondern wie seine Bürgermeister-Mitglieder von dem Senat gerichtet werden sollten. Wenigstens wünschte er, daß falls dieses Privilegium nicht gewährt werde, wenigstens möglichst rasch ist, daß die Senatorien ohne vorhergegangene Erwähnung des Senats nicht gesetzlich verfolgt werden dürften. Die Diskussion war noch nicht zu Ende geführt worden. — Der Minister des Innern hat abermals ein Circular an die Präfekten erlassen. Diesmal handelt es sich um Verhältnisse-Maßregeln gegenüber einer nicht sehr gefährlichen Opposition, der imperialistischen. Es runden nämlich an verschiedenen Orten neben den offiziellen Anhängern der Regierung noch andere, gleichfalls kaiserlich gesetzte Parteienwerke auf. Der Minister will, daß man allen Kandidaten vollkommen Freiheit gewähren solle, sobald sie präsentieren. In den Vorträgen des „Journal des Débats“ sind geltend eine große Verhandlung statt, um sich über die Ausstellung einer demokratischen-öffentlichen Kandidaturen zu einigen. Diese Arbeit kostet große Mühe, weil man gewöhnlich an der Präsentation der in diesen Posten Bewerber steht. Nicht sehr weniger kostet man, die morgen, wo ebenfalls eine Versammlung stattfindet, dieser Schwierigkeiten Muster geworden zu sein.

Das Projekt der Erden der Familie Beaumanois gegen des Dampfbohrer Bertrand als Verleger der Mémoires des Herjogs von Angoulême wird auf freiem Wege gelöst werden, da Bertrand sie erworben hat, der neuen Anlage der Mémoires die benötigende Aufmerksamkeit beibringen. — Lediglich einer der 45 Angelagerten des Projekts der franz.-Ital. Ges., der verurteilt worden ist, sobald den Nachforchungen der Polizei zu entsagen gewußt hatte, ist in Saint-Etienne verhaftet worden. In der vorgezogenen Académie-Sitzung wurde beschlossen, in diesem Jahre den Docteur-Prix nicht zu erheben, da von allen eingegangenen Gedichten kein einziger etwas lange. — Man hat so eben einige Goldstücke in Circulation gelegt, welche aus Gold von Cancale fabriziert werden sind.

Punkt dem „Annate militaire“ für 1857 ist der Effektiv-Stand der französischen Divisionen: Generale 84, jener der Brigades 186; das Reiterei-Korps enthält 80 Divisions-Générales und 162 Brigades-Générales. Der Generalstab hat sich seit 1856 nicht verändert; die Militär-Unterabteilung umfaßt ein Tableau von 8 General-Intendanten-Jägern, von 600 bis 6 sind ernannt. Die kaiserliche Garde wurde nicht vermehrt; nur die beiden Geniecorps - Compagnies wurden zu einer Division vereinigt und das Dragoner-Regiment nahm die Bezeichnung „Kaiser-Dragoner“ an. Die Genie-Division, von welcher 1 Regiment und 1 Schwadron gleichfalls in der kaiserlichen Garde stand, ist im „Annate militaire“ durch 25 Legionen, die Kolonial-Compagnies, die algerische Legion und die Garde de Paris, sowie durch das Gouvernements-Modellion rasch kontrolliert. Die Infanterie hat eine Stärke von 846 Divisionen in 2006 Compagnies. Mit dem Genie-Infanterie erreicht sie eine Zahl von 478 Divisionen, 2014 Compagnies. Die Garde dieser Truppe umfaßt 116 Divisions, 117 Ober-Infanteries, 506 Majors (Ober-Infanteries) und 8760 Compagnies. Die Metz-Legion besteht 58 Regimenter und 248 Schwadronen, welche einschließlich der Garde, ein Total von 64 Regimen und 206 Schwadronen bilden. Die Metz-Legion zählt 8 Divisions-Générales, 16 Brigades-Générales, 50 Divisions, eben so viel Ober-Infanteries, 160 Unter-Infanteries, 500 Pioniere (Ober-Infanteries), 274 Pionier-Kompanien und 165 Unter-Infanteries, mit Ausnahme der Pionier-Brigade der Metz-Legion. Mit der Garde bildet die Artillerie 49 Regimenter, 245 Batterien und 49 Compagnies oder Depots-Gebote. Das 1750 von den Artilleries genannte Geniekorps hat jetzt gleichzeitig eine sehr wichtige und ausreichende Ausbildung. Das Train endlich besteht aus der Kavallerie-Park-Division zu Pferden, aus 2 Konvoi- und 2 Reparations-Parken, aus 5 Arbeiters-Compagnies und 5 Train-Schwadronen.

Der Moniteur enthält auch heute wieder mehrere Berichte über den „technischen Stand der Kavallerie“. — Wie das Journal d'Egypte meldet, sind die Weinberge der Champaquière-Bereiche an fruchtlosem Grasgrün; besonders heftig seien die Böen von Februar und Februar. Das Schauspiel hat ebenfalls den Strand von Suez getroffen.

Großbritannien.

* London, 7. Mai. Eben hielt die Königin ihren ersten Downing-Court in diesem Jahr, der außerordentlich glänzend war. Mehr als 1600 Personen gingen an der Menge vorbei. Die Königin war, die Leute der Provinzen, von

Gloucester wegen, in schwarze Seide und schwarzen Schmuck gekleidet. Von der königlichen Familie war der Prinz Albert und die Prinzessin Royal angereist (in weißer Seide, sehr geschmackvoll gekleidet, mit einigen Juwelen, wie die Beschreibung sagt), zusammen mit dem Herzog von Cambridge, der als Präsident von Queen's Hospital vor der Audienz in St. James 40 Lauben der mathematischen Klasse vorstellt. Die Königin sah einige ihrer Karren und Rechnungen an und drückte ihre Zufriedenheit aus. Unter den fremden Gesandten enthaltet den meiste Span, der österreichische Botschafter, Graf Apponyi, der in reich verziertem kostüm erschien, und der irische, Dr. Russell, dessen sehr zahme Begleitung die reizende Sidewei zeigt. Der amerikanische Gesandte, Herr Dallas, und seine Gemahlin waren nach der Audienz erheblich Vorwürfe in volliger Einsicht erschienen; andere Amerikaner entsetzten mehr. Obwohl

Der Attorney-General ist endlich von Amts wegen gegen die Haushaltsgüter bei der berichtigten britischen Bank eingeschritten. Auf seine Anklage sind mehrere Direktoren der Bank, darunter der Gouverneur, verhaftet worden und haben Bürgschaft stellen müssen. Dieser Schrift Sir Richard Bellamy wird von den Beamten, die ihn dazu bestellt sind, natürlich gut aufgenommen. Es wird, ex officio, in England in einer großen Seltenheit geworden. Sie wird in früheren Zeiten oft zu politischen Verfolgungen missbraucht; jetzt aber wird auf diese Weise eine der großartigsten Vergnügungen ihrer Lohn erhalten. Einige Direktoren haben sich von Frankreich gestohlen, werden aber der Auslieferung sich schwerlich entziehen können; denn Handelsvertrag geht so gut wie Nord unter die Füße, in denen England und Frankreich sich die Auslieferung der Verbrecher vertragsmäßig ausgesagt haben.

Berliner Nachrichten.

— Gestern Vormittag nahm der König, wie die Zeit报, die Befreiung des Geh. Kabinettsekretärs Blaurock, des Obersten von Mantenfeld u. entgegen und setzte selbst ab, noch mit dem Minister-Präsidenten von Mantenfeld, der Mittags 12 Uhr an den Hof gegangen war. Die von Ihren Majestäten beobachtete Reihe Dispositionen haben wir bereit mitgeteilt.

— Der 1. hannoversche Landmarschall, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am kaiserlich russischen Hof, Graf von Blücher, ist auf den Durchzug von Hannover nach St. Petersburg zur Uebernahme seines neuen Postens höchst erfreut eingetroffen.

— Der Königliche Poststall für Serbien, Ritter Meron, der zum Gehrae einer für einen längeren Urlaub erhalten hat, ist am Sonntag von Belgrad hier angekommen und wird, nach langem Aufenthalt in Berlin, sich noch Karlsbad begeben.

— Der General-Bodenreiter Schmidlert hat sich bei seinem am 2. d. W. bevorstehenden 80jährigen Dienstjubiläum jedoch Freiheitlichkeit der zu seinem Rehstall gehörigen Beamten verleiht und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

— Am Sonntag Nachmittag hat in der Gegend hinter Trepow wiederum ein Haubebrand stattgefunden.

— Über das in letztem Montagblatt erwähnte kranische Fraktur aus dem Reichstall läuft mir noch eine genauere kranische Erklärung aus dem Reichstall heraus, wonach sie noch eine genauer Erklärung folgt. Der Theaterschauspieler Dobermont bewohnt ein Seitengebäude des Grandthaus Reichstall Nr. 2, welches unangenehme Mängel mit den neuen Kosten in der Chauffeurothe und unangenehme Kosten mit dem neuen Kapazität besaßen. Hierzu kam, daß die Beamten, die hier arbeiteten, nicht mehr in dem Reichstall arbeiten wollten, in dem hinteren Theil des Reichstalls gebrachte Beamten umwelt der Beamten befinden werden und ist, um auch allen anderen Orationen an dem Wege zu geben, bereit von hier abzureisen.

batten Mitteilung, welche das „Winterthurer Tagbl.“ niedergiebt, Folgendes: „Der Haupteintunnel hat zwei Schächte, Nr. 1 und Nr. 3. Ein dritter, Nr. 2, wurde des vielen Wagens wegen aufgegeben. Letzterer Umstand ist das tragische Ereignis von gestern anzuschreiben. Um den Bericht deutlich zu machen, folgt eine Skizze des Tunnels:



„Diese Schacht nun sind die Abzugskammern für den Verdampf und die anderen schädlichen Dämpfe, welche dem Innern der Erde entstehen; a b ist das noch zu durchbrechende Wasser von circa 700 Fuß; c ist ein von Wasserdruck getriebener starker Ventilator, welcher Leistung bis nach 1, also bis an den Stollen geht. Mit der zunehmenden Höhe nun entwischen die Dämpfe durch den Schacht Nr. 1 immer weniger; um diesen Verlust abzuholen, ließ ein Beamter in der Tiefe des Stollens zwischen 12 und 1 Uhr die Sperrtüren und eine davor stehende Schleuse eröffnen, alles Holzwerk in Schacht entzündete und selbst ein Gebäude, das auf dem Berge stand und mit Steinböden gefüllt war, verbrachte, so daß in kurzer Zeit die Tiefe mit brennendem Holz und Steinböden angefüllt war. Dieser Schacht Nr. 1 hat eine Tiefe von 560 Fuß. Um drei Uhr waren aus vierter Bericht und zugleichlich ließ Herr Direktor R. angekündigt, daß sechs Mann starben, indem er sich erneut, sofort mit 100 Mann abzog. Dieses Aufräumen wurde mit dem Betreten abgelehnt, man hoffte um 6 Uhr die 53 Unglücksfälle somit mit 9 Verstorben, die sich zwischen den Schächten Nr. 1 und dem Stollen befinden, befreit zu haben. Aufgang ging das Werkraum wirtschaftlich fort, doch bald entwischte das Wasser vom Berg herabgesetztes Wasser eine solche Menge Kohlenoxyd, daß die robustesten Bergleute nur noch eine Viertelstunde aushalten konnten. Ein Bergler nach 7 Uhr, als unter Arbeiter sich schon verloren, kam die Witte um Hilfe. Nachdem er 50–60 Männer zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe Stunde später begleitete ich Herrn Prezel und einen Arbeiter, der den Auftrag hatte, die Beschlagnahme der Luft zu untersuchen, bis zur Nähe des Brandes. Einmal Schreckliches habe ich noch nie gesehen und hoffe zu Gott, es nie wieder zu sehen! Wohl ein Dutzend Bergleute lag am Boden, einige Leute auf 100 Schritte zusammen und um 8 Uhr stellten wir uns Herrn Inspektor Prezel zur Verfügung. Ich erhielt Orden, meine Leute auf 100 Schritte in den unteren Theil des Tunnels, wo die Luft noch zum Atmen taugte, je zu 5 Mann aufzuteilen, um die Verwundeten und Verletzten weiter zu tragen, die von Viertelstunde zu Sichtstrecke auf den Rollwagen gebracht wurden. Eine halbe

die Verhandlungen im Befrei des Projektes der Zweigbahn von Schauen auf die Hannoversche Bahn nach Uelzen. Wir geben dieselben in vollständiger Ausföhrung, um neben dem Gange der Sache selbst unsern Lesern auch ein Bild von den Schwierigkeiten und Wechselseitigen der Unterhandlungen vorzulegen.

Die Direktion hatte an den Handelsminister noch den vorjährigen Bericht von neuem die Sache gerichtet, die Emission von 1,500,000 Thlr. Prioritätsobligationen zum Bau der Zweigbahn Schauen-Uelzen zu genehmigen. Unterm 6. Mai v. J. erhielt sie eine ablehnende Antwort, habin gehend, daß nachdem der Plan, das zum Bau einer Eisenbahn von Seehausen nach Uelzen erforderliche Kapital durch Ausgabe von Prioritäts-Anteilen der Magdeburg-Wittenbergischen Eisenbahn-Gesellschaft zu beschaffen, gescheitert sei, an dem Antrag, das Auslage-Kapital durch eine fünfprozentige Anteile anzubringen, nicht bloss wegen des hohen Risikos, sondern überhaupt wegen der finanziellen Verhältnisse der Gesellschaft, die die Verzinsung einer gehörige Sicherheit bieten, am so wenigen eingespannen werden könne, als die Möglichkeit der Realisierung solcher Obligationen sehr in Zweifel stehe.

Die Direktion äußerte, daß sie zu der Form der Prioritäts-Anteile hätte greifen müssen, weil in dem Prospekt die Stelle aufgenommen sei: „Die Magdeburg-Wittenbergische Eisenbahn-Gesellschaft nimmt, für den Fall, daß von Seiten der Staatsregierung die Konzession zur Ausführung der Bahn definitiv erhält werden sollte, die Eisenbahn, als integrierten Theil ihres Eisenbahns - Unternehmens auf.“ Sie hat nochmals, die geprägten abrunden Worte streichen zu dürfen, so wie um Mittheilung der Bedingungen, unter welchen die hannoversche Regierung die Fortführung der Bahn auf ihrem Gebiete gestatte. Unterm 19. Juli erhielt sie eine Antwort, worin die Streichung eines Postus aus dem Programm bewilligt, jedoch ausdrücklich bemerkt wurde, daß aus der Gestaltung dieser Abänderung des Prospekts zur Anerkennung ein Anrecht auf unbedingte Erteilung der Konzession für die in Rede stehende Eisenbahn nicht abgesetzt werden dürfe, die Staatsregierung vielmehr sich dieschall die Entscheidung lediglich offen behalten müsse.

Was die Bedingungen betrifft, so heißt es in der Antwort, unter denen die Hannoversche Regierung die Ausführung der Bahnstrecke von der Landesgrenze bis Uelzen gestattet werde, so liegen mir hierüber keine näheren Mittheilungen vor, indem zur Zeit über diesen Gegenstand eine definitive Vereinbarung zwischen der diesseitigen und der Hannoverschen Regierung noch nicht stattgefunden hat.“

Inzwischen war die Direktion seitens der Direktionen der Berlin-Potsdam-Magdeburger, wie der Magdeburg-Dresdener Bahnen amliche Aufforderung zur Unterhandlung über ein eventuell gemeinsames Vorgehen im Befrei der Errichtung einer Eisenbahn zwischen der Magdeburg-Wittenbergischen und der König. Hannoverschen Bahn (von Harkburg nach Lehrte) zugangen. Die darauf hin angelangten Unterhandlungen hatten jedoch keinen Erfolg, indem seitens der bezeichneten Eisenbahnen schließlich Bedingungen gestellt wurden, welche der Handelsminister nach mindestlicher Erstattung an das Reichsdeputationsamt billigte und deshalb zurückwies. Demnächst wurden mit der Direktion der Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft Unterhandlungen angebahnt, um die beiderseitigen Zweigbahuprojekte, wenn möglich, zu vereinen. Diese Unterhandlungen fanden jedoch keinen weiteren Fortgang.

Die Direktion sah sich unmöglich veranlaßt, von Neuen schließlich vorzugehen, und da der Handelsminister dem Vorstehenden des Gesellschafts-Ausschusses, Herrn Kommerzienrat Deneke die nützliche Eröffnung gemacht hatte: daß er der Gesellschaft bereitwilligst die Genehmigung zur Ausführung von Prioritäts-Obligationen für den Bau der Zweigbahn von Seehausen nach Uelzen ertheilt habe, so wurde unterm 23. Januar d. J. ein solcher Antrag gestellt.

In einer demnächst den Vorstehenden des Ausschusses, wie des Direktoriums bewilligten Audienz verprach der Herr Han-

delminister auf den Antrag vom 23. Januar d. J. die Genehmigung zur Emission von fünfprozentigen Prioritäts-Obligationen im Betrage von 1½ Millionen Thaler der Gesellschaft zu verschaffen, sobald sie die Niedrigung ertheilt habe, daß sie zu obiger Summe Abnehmer gefunden, daß sie also 1½ Millionen Thaler sicher untergebracht hätte. Es wurden hierauf sofort die nötigen Schritte gethan, um dem Herrn Handelsminister den Nachweis zu führen, daß wir im Stande wären, die beantragte Prioritäts-Anteile unterzubringen. Dies gelang uns, obwohl die Verhältnisse des öffentlichen Geldmarktes bereits anfingen, bedenklich zu werden, in der nochsteckend erwähnten Weise.

Berehdene Einwohner der landstädtlichen Kreise Solmsdorf

und Oberburg hatten sich erbosten, resp. 214,850 Thlr. zu übernehmen, während beide Kreise die unentgängliche Vergabe des Terrains zum Bau der Bahn in bestimmte Ansicht stellen.

Ein Magdeburger, vor Kurzem koncessionirt öffentlichen Gold-Institut habe 100,000 Thlr. ein doritisches Banquier- und Kaufmannshaus 100,000 Thlr. und ein Kaufmann 90,000 Thlr.

der in Aussicht gestellte Prioritäts-Anteile übernommen. Endlich hatte ein namhaftes Berliner Goldinstitut die Eröffnung abgegeben, daß diese außerordentlich glänzend, ein Million Thaler

in Verbindung mit andern Berliner Glanzwerken vorauswährenden Bedingungen übernehmen zu können, sobald der Bau der Bahn nach Uelzen sowohl auf preußischen, als auf Hannoverschen Gebiete feststelle und das Privilegium zur Ausgabe von 1½ Millionen Thalern jener Obligationen ertheilt sein werde.

Die Direktion war im Begriff, dem Herrn Handelsminister dieses erfreuliche Rejultat zu berichten, als das König. Eisenbahn-Kommissariat unterm 4. März d. J. folgenden Erlass des Herrn Handelsministers vom 27. Februar d. J. überstande:

Bei Rückwendung der unterm 24. d. M. vorliegender Befehlung des Direktoriums der Magdeburg-Wittenbergischen Eisenbahn-Gesellschaft vom 23. v. m. ist die dem König. Eisenbahn-Kommissariat, das dem Antrage des Direktoriums, das Anlagekapital für die projektierte Zweigbahn Schauen-Uelzen durch Ausgabe von fünfprozentigen Prioritäts-Obligationen aufzubringen zu dürfen, ist jetzt keine Folge gegeben werden kann.

Die Lage des Goldmarktes macht es notwendig, zur Zeit insbesondere die neuen Auswirkungen die Verminderung von Anteile-Bilagien ähnlich zu beobachten. Außerdem befiehlt das Juro in der Beschildung vom 16. Mai v. J. hervorragende Bedenken fort, daß die Magdeburg-Wittenbergische Eisenbahn-Gesellschaft auch jetzt für die Bezeichnung der bestehenden Anteile keine genügende Sicherheit bietet. Es erscheint jedoch zweckmäßig, ob im Falle der Verminderung der Anteile für die bestehenden Obligationen nur zu einem angemessenen Kursus Abnehmer finden werden. Davor die Sicherheit der bestehenden Anteile in weitere Eröffnung gezeigt werden kann, muß ich daran halten, daß wenigstens dieser Nachweis zuordner erbracht wird.

Dem Direktorium der Gesellschaft überläßt ich, concomit zu diesem Zwecke die beständigen bindenden Erklärungen vorzulegen.

Was die Höhe der Anteile betrifft, so mag dieselbe aus dem vorangegangenen Betrag von 1,500,000 Thlr. angenommen werden, jedoch schließt hierbei notwendig zu sein, daß jene Summe für den Bau und die vollaufbare Eröffnung der Bahn 7 Meilen langen Bahnstrecke nicht ausreiche, sonst mit vorliegendem und in diesem Ende in dem eventuell zu beurteilenden Anteile-Privilegium des ausdrücklichen Befehls zu machen, daß im Falle des Bedarfs der Betrag der Anteile unter Eröffnung der Bahn nach unterm 1. Juli Thlr. erhöht werden darf, wobei jedoch den Inhabern nicht mehr Obligationen gleicher Priorität mit den Inhabern der am 1. Januar 1,500,000 Thlr. zu zahlen soll. Denjenigen, wie welchen das Direkti-

rum der Gesellschaft wegen eventueller Übernahme der 1,500,000 Thlr. zur Obligation etwa in Betrachtung tritt, wird die Mittelstellung, daß in dem Privilegium bestätigter Vorbehalt nicht vornehmlich werden darf.

Gleichzeitig beweist ich, daß mit der König. Hannoverschen Regie-

rung wegen des Baus der auf feststehender Stelle belegten Bahnstrecke auf den Abschlusses der projektierten neuen Bahn an die Uferseite von Lehrte nach Harkburg eine Einigung bis jetzt noch nicht vorhanden hat.

Das König. Eisenbahn-Kommissariat hat dem Direktorium der Magdeburg-Wittenbergischen Eisenbahn-Gesellschaft hierach Eröffnung zu geben.

Die Direktion ließ sich hierdurch nicht abhalten, dem Herrn Handelsminister den Bericht vom 17. März v. J. nebst Nach-

richten der untergebrachten Prioritäts-Anteile von 1½ Millionen Thaler einzutragen und dabei vertrugten, wie sie nicht unzweckmäßig könnte, daß ihrer Seite, nachdem sie den verlangten Nachweis in dem Befrei der Abnahme von 1½ Millionen Thaler beobachtet und mit dem betreffenden Abnehmer definitiv abgeschlossen hätte, von Neuem mit diesen Abnehmern in Verbindung getreten werden sollte, um der guten Sache und ihrem Kredit zu dienen zu schaden, daß sie deshalb die höhere Preis für gut befahrende eventuelle Eröffnung der Anteile mittheilte. In der That war aber auch, wie der Bericht auszusagen scheint, zur Eröffnung des Anlage-Kapitals im Grunde vorhanden, da die generellen Voranschläge für den Bau der Zweigbahn mit der größten Gewissenhaftigkeit und Genauigkeit angezeigt sind, da jener das Terrain zum Baukörper annehmlich hergegeben werden soll und im Übrigen der Gesellschaft noch immer 221,000 Thlr. alte Stamm-Anteile zu Gebote stehen, welche sind erst bestrebt, Geldverhältnisse für die Bahn eingetreten — sehr wohl als eventuelle Ausfälle dienen können.

Die Direktion hat schließlich bei dem Herrn Handelsminister folgende Anträge gestellt:

1) von der Förderung noch eine Million Thaler als eventuellen weiteren Betrag der Anteile in das aus zu erreichende Privilegium mit anzunehmen, dochgegenabstand nehmen zu wollen;

2) unserer Gesellschaft nunmehr das Privilegium wegen Ausgabe von 1,500,000 Thlr. proponirten Prioritäts-Obligationen huldvolle verschaffen zu wollen.

Auf diese Anträge haben wir (so schreibt die Direktion) bis zum heutigen Tage (den 16. Mai) keinen Bescheid erhalten; wir hören aber, daß es uns nunmehr, nachdem wir seit vier Jahren mit Hindernissen und Schwierigkeiten aller Art zu kämpfen hatten, endlich gelingen wird, unter Zweigbahuprojekt

zur Ausführung zu bringen.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn. Brand auf dem Bahnhofe in Leipzig. Teldig, 8. Juni. Heute früh 12 Uhr verklündete die Stadtmagistrat, übernahm den Anstand eines Geistes. Es brachte auf dem Dresdener Bahnhof das Leben der Personenbahn etwas gefährdet, die Güterbahn, die ankommende Güter, das Hauptbüro, das Kontrollbüro, die Hauptpost, das Telegraphenbüro und die Hauptwohnungen dreier Beamter enthaltende Gebäude. Das ebenfalls bereits in der Nacht, aus der jetzt nicht ermittelten Ursache, entstandene Feuer hielt, ehe es bekämpft worden war, in den Oberböden schon viel Rauch gehabt und breitete sich, nachdem die Flammen durch Durchbrüche, mit so rasigem Geschwindigkeit und fester Geschleißtugend aus, daß bogenförmig eine halbe Stunde das ganze lange Gebäude in kleinen Flammen stand. Die unmittelbar über den Gütern befindlichen Güterbahn waren, nicht das Gleis zerstört, sondern nur mit Staub bedeckt. Aus dem Bereich waren wenigstens die wichtigsten Böschung und Bepflanzung zerstört. Der Güterbahnhof verlor durch die Flammen einen wichtigen Platz und Bepflanzung, welche die Güterbahn waren. Die Güterbahn war durch schwere Schäden geschädigt. Da während des ganzen Sonntags nicht ausgebaut werden waren, so lagen bereits eine ziemliche Anzahl in den Böden angeschwemmt. Häute der Wind nicht günstigerweise eine der Personenbahn gegenüberliegende Richtung gezeigt, so wäre schade nicht in dieser gewesen. Die Stadt war eine in außerordentlichen Verhältnissen höchst leidlich in Augenschein genommen. (B. B.)

Wahr-Gieß-Bohn. Altona, 7. Juli. Die Gerichte, welche vor dieser Zeit wegen Errichtung der Arbeit an dem Bau der Magdeburg-Eisenbahn im Umlauf waren, sind gründlich gewesen. — In der nächsten Ausgabe in man mit dem Bau einer Straße und des Kanals an der heutigen Straße sehr beschäftigt und es sollen wiederum 1½ Millionen Thlr. dafür genutzt werden.

König. Eisenbahn-Gesellschaft. Altona, 8. Juni. Die in dem geistigen Präsidenten begonnene Anstalt des Geistes wurden beide fortgesetzt und verlaufen darin eine weitere Entwicklung. Obgleich diese und die Unruhen in Städten und Städten unter die heutige Würde vollständig geschafft seien, die günstigste Stimmung für das Gefüge machte sich jedoch bei den ältesten Bürgern kaum bewirkt, vielmehr herzielt Maitingel, die eben durch die gewisse Geschichtlichkeit bedingt war. Begegnen wir mit Baut- und Straßenbau, so können wir nur der Polen errötheten Antel zu geben, die von 45-48 in bedeutenden Kosten berichtet werden, während unter dem Namen vernachlässigt blieben. Deutlich Kredite waren, in Folge des Ausbruchs der Wiener Revolution nur nominal 15-16%. Wir zweiten es vor den Freien nur 50 auf 100 im Nacho waren. Deutlich schleppend war der Handel in den ältesten Kredite. Dagegen läßt sich von Eisenbahnen sagen, worin nur Eisenbahnen auch heute wieder herveröffentlicht werden. Stellung einzunehmen, und anfangs per compact 25% gelöst, am Sothe 22% bleiben. Böhmer Bahnen waren eine Klasse mitte. Auf Eisenbahnen waren die heutigen Einschätzungen nicht ohne Ernst gelesen und werden vielleicht eine Preisverfestigung an. In Eisenbahnen waren die Umstände sehr beschleunigt und mit ehrlicher Bericht in National zu unveränderten Kosten. Nach der Währ. Credit 183. Eisenbahnen 220.

Hamburg. 8. Juni. Das Geschäft war heute ziemlich lebhaft, handelsmäßig in auf. Ausland, über. National-Std. über. Kredit-

amt und böhmer Eisenbahnen-Kredit. Unsere Kunden wurden bereits gestern in der Börsen-Halle höher bezahlt; Börs. Eisenbahn.

Leipzig. 8. Juni. Baut-Akk. Industrie-Akk. Industrie-Litt. A. unb. 120 Br. Litt. C. 115 Br. Braunschweig 122 Br. Weimar 112 Br. Saar 233 Br. Thüringen 109 Br. Leipzig-Brandenburg 78 Br. Sachsen-Anhalt 31 Br. 84 Br. v. St. Gallen 100 Br. Minn. Br. 1. Em. 49 Br. 100 Br. 11. Em. 49 Br. 100 Br. 120 Br. 130 Br. 140 Br. 150 Br. 160 Br. 170 Br. 180 Br. 190 Br. 200 Br. 210 Br. 220 Br. 230 Br. 240 Br. 250 Br. 260 Br. 270 Br. 280 Br. 290 Br. 300 Br. 310 Br. 320 Br. 330 Br. 340 Br. 350 Br. 360 Br. 370 Br. 380 Br. 390 Br. 400 Br. 410 Br. 420 Br. 430 Br. 440 Br. 450 Br. 460 Br. 470 Br. 480 Br. 490 Br. 500 Br. 510 Br. 520 Br. 530 Br. 540 Br. 550 Br. 560 Br. 570 Br. 580 Br. 590 Br. 600 Br. 610 Br. 620 Br. 630 Br. 640 Br. 650 Br. 660 Br. 670 Br. 680 Br. 690 Br. 700 Br. 710 Br. 720 Br. 730 Br. 740 Br. 750 Br. 760 Br. 770 Br. 780 Br. 790 Br. 800 Br. 810 Br. 820 Br. 830 Br. 840 Br. 850 Br. 860 Br. 870 Br. 880 Br. 890 Br. 900 Br. 910 Br. 920 Br. 930 Br. 940 Br. 950 Br. 960 Br. 970 Br. 980 Br. 990 Br. 1000 Br. 1010 Br. 1020 Br. 1030 Br. 1040 Br. 1050 Br. 1060 Br. 1070 Br. 1080 Br. 1090 Br. 1100 Br. 1110 Br. 1120 Br. 1130 Br. 1140 Br. 1150 Br. 1160 Br. 1170 Br. 1180 Br. 1190 Br. 1200 Br. 1210 Br. 1220 Br. 1230 Br. 1240 Br. 1250 Br. 1260 Br. 1270 Br. 1280 Br. 1290 Br. 1300 Br. 1310 Br. 1320 Br. 1330 Br. 1340 Br. 1350 Br. 1360 Br. 1370 Br. 1380 Br. 1390 Br. 1400 Br. 1410 Br. 1420 Br. 1430 Br. 1440 Br. 1450 Br. 1460 Br. 1470 Br. 1480 Br. 1490 Br. 1500 Br. 1510 Br. 1520 Br. 1530 Br. 1540 Br. 1550 Br. 1560 Br. 1570 Br. 1580 Br. 1590 Br. 1600 Br. 1610 Br. 1620 Br. 1630 Br. 1640 Br. 1650 Br. 1660 Br. 1670 Br. 1680 Br. 1690 Br. 1700 Br. 1710 Br. 1720 Br. 1730 Br. 1740 Br. 1750 Br. 1760 Br. 1770 Br. 1780 Br. 1790 Br. 1800 Br. 1810 Br. 1820 Br. 1830 Br. 1840 Br. 1850 Br. 1860 Br. 1870 Br. 1880 Br. 1890 Br. 1900 Br. 1910 Br. 1920 Br. 1930 Br. 1940 Br. 1950 Br. 1960 Br. 1970 Br. 1980 Br. 1990 Br. 2000 Br. 2010 Br. 2020 Br. 2030 Br. 2040 Br. 2050 Br. 2060 Br. 2070 Br. 2080 Br. 2090 Br. 2100 Br. 2110 Br. 2120 Br. 2130 Br. 2140 Br. 2150 Br. 2160 Br. 2170 Br. 2180 Br. 2190 Br. 2200 Br. 2210 Br. 2220 Br. 2230 Br. 2240 Br. 2250 Br. 2260 Br. 2270 Br. 2280 Br. 2290 Br. 2300 Br. 2310 Br. 2320 Br. 2330 Br. 2340 Br. 2350 Br. 2360 Br. 2370 Br. 2380 Br. 2390 Br. 2400 Br. 2410 Br. 2420 Br. 2430 Br. 2440 Br. 2450 Br. 2460 Br. 2470 Br. 2480 Br. 2490 Br. 2500 Br. 2510 Br. 2520 Br. 2530 Br. 2540 Br. 2550 Br. 2560 Br. 2570 Br. 2580 Br. 2590 Br. 2600 Br. 2610 Br. 2620 Br. 2630 Br. 2640 Br. 2650 Br. 2660 Br. 2670 Br. 2680 Br. 2690 Br. 2700 Br. 2710 Br. 2720 Br. 2730 Br. 2740 Br. 2750 Br. 2760 Br. 2770 Br. 2780 Br. 2790 Br. 2800 Br. 2810 Br. 2820 Br. 2830 Br. 2840 Br. 2850 Br. 2860 Br. 2870 Br. 2880 Br. 2890 Br. 2900 Br. 2910 Br. 2920 Br. 2930 Br. 2940 Br. 2950 Br. 2960 Br. 2970 Br. 2980 Br. 2990 Br. 3000 Br. 3010 Br. 3020 Br. 3030 Br. 3040 Br. 3050 Br. 3060 Br. 3070 Br. 3080 Br. 3090 Br. 3100 Br. 3110 Br. 3120 Br. 3130 Br. 3140 Br. 3150 Br. 3160 Br. 3170 Br. 3180 Br. 3190 Br. 3200 Br. 3210 Br. 3220 Br. 3230 Br. 3240 Br. 3250 Br. 3260 Br. 3270 Br. 3280 Br. 3290 Br. 3300 Br. 3310 Br. 3320 Br. 3330 Br. 3340 Br. 3350 Br. 3360 Br. 3370 Br. 3380 Br. 3390 Br. 3400 Br. 3410 Br. 3420 Br. 3430 Br. 3440 Br. 3450 Br. 3460 Br. 3470 Br. 3480 Br. 3490 Br. 3500 Br. 3510 Br. 3520 Br. 3530 Br. 3540 Br. 3550 Br. 3560 Br. 3570 Br. 3580 Br. 3590 Br. 3600 Br. 3610 Br. 3620 Br. 3630 Br. 3640 Br. 3650 Br. 3660 Br. 3670 Br. 3680 Br. 3690 Br. 3700 Br. 3710 Br. 3720 Br. 3730 Br. 3740 Br. 3750 Br. 3760 Br. 3770 Br. 3780 Br. 3790 Br. 3800 Br. 3810 Br. 3820 Br. 3830 Br. 3840 Br. 3850 Br. 3860 Br. 3870 Br. 3880 Br. 3890 Br. 3900 Br. 3910 Br. 3920 Br. 3930 Br. 3940 Br. 3950 Br. 3960 Br. 3970 Br. 3980 Br. 3990 Br. 4000 Br. 4010 Br. 4020 Br. 4030 Br. 4040 Br. 4050 Br. 4060 Br. 4070 Br. 4080 Br. 4090 Br. 4100 Br. 4110 Br. 4120 Br. 4130 Br. 4140 Br. 4150 Br. 4160 Br. 4170 Br. 4180 Br. 4190 Br. 4200 Br. 4210 Br. 4220 Br. 4230 Br. 4240 Br. 4250 Br. 4260 Br. 4270 Br. 4280 Br. 4290 Br. 4300 Br. 4310 Br. 4320 Br. 4330 Br. 4340 Br. 4350 Br. 4360 Br. 4370 Br. 4380 Br. 4390 Br. 4400 Br. 4410 Br. 4420 Br. 4430 Br. 4440 Br. 4450 Br. 4460 Br. 4470 Br. 4480 Br. 4490 Br. 4500 Br. 4510 Br. 4520 Br. 4530 Br. 4540 Br. 4550 Br. 4560 Br. 4570 Br. 4580 Br. 4590 Br. 4600 Br. 4610 Br. 4620 Br. 4630 Br. 4640 Br. 4650 Br. 4660 Br. 4670 Br. 4680 Br. 4690 Br. 4700 Br. 4710 Br. 4720 Br. 4730 Br. 4740 Br. 4750 Br. 4760 Br. 4770 Br. 4780 Br. 4790 Br. 4800 Br. 4810 Br. 4820 Br. 4830 Br. 4840 Br. 4850 Br. 4860 Br. 4870 Br. 4880 Br. 4890 Br. 4900 Br. 4910 Br. 4920 Br. 4930 Br. 4940 Br. 4950 Br. 4960 Br. 4970 Br. 4980 Br. 4990 Br. 5000 Br. 5010 Br. 5020 Br. 5030 Br. 5040 Br. 5050 Br. 5060 Br. 5070 Br. 5080 Br. 5090 Br. 5100 Br. 5110 Br. 5120 Br. 5130 Br. 5140 Br. 5150 Br. 5160 Br. 5170 Br. 5180 Br. 5190 Br. 5200 Br. 5210 Br. 5220 Br. 5230 Br. 5240 Br. 5250 Br. 5260 Br. 5270 Br. 5280 Br. 5290 Br. 5300 Br. 5310 Br. 5320 Br. 5330 Br. 5340 Br. 5350 Br. 5360 Br. 5370 Br. 5380 Br. 5390 Br. 5400 Br. 5410 Br. 5420 Br. 5430 Br. 5440 Br. 5450 Br. 5460 Br. 5470 Br. 5480 Br. 5490 Br. 5500 Br. 5510 Br. 5520 Br. 5530 Br. 5540 Br. 5550 Br. 5560 Br. 5570 Br. 5580 Br. 5590 Br. 5600 Br. 5610 Br. 5620 Br. 5630 Br. 5640 Br. 5650 Br. 5660 Br. 5670 Br. 5680 Br. 5690 Br. 5700 Br. 5710 Br. 5720 Br. 5730 Br. 5740 Br. 5750 Br. 5760 Br. 5770 Br. 5780 Br. 5790 Br. 5800 Br. 5810 Br. 5820 Br. 5830 Br. 5840 Br. 5850 Br. 5860 Br. 5870 Br. 5880 Br. 5890 Br. 5900 Br. 5910 Br. 5920 Br. 5930 Br. 5940 Br. 5950 Br. 5960 Br. 5970 Br. 5980 Br. 5990 Br. 6000 Br. 6010 Br. 6020 Br. 6030 Br. 6040 Br. 6050 Br. 6060 Br. 6070 Br. 6080 Br. 6090 Br. 6100 Br. 6110 Br. 6120 Br. 6130 Br. 6140 Br. 6150 Br. 6160 Br. 6170 Br. 6180 Br. 6190 Br. 6200 Br. 6210 Br. 6220 Br. 6230 Br. 6240 Br. 6250 Br. 6260 Br. 6270 Br. 6280 Br. 6290 Br. 6300 Br. 6310 Br. 6320 Br. 6330 Br. 6340 Br. 6350 Br. 6360 Br. 6370 Br. 6380 Br. 6390 Br. 6400 Br. 6410 Br. 6420 Br. 6430 Br. 6440 Br. 6450 Br. 6460 Br. 6470 Br. 6480 Br. 6490 Br. 6500 Br. 6510 Br. 6520 Br. 6530 Br. 6540 Br. 6550 Br. 6560 Br. 6570 Br. 6580 Br. 6590 Br. 6600 Br. 6610 Br. 6620 Br. 6630 Br. 6640 Br. 6650 Br. 6660 Br. 6670 Br. 6680 Br. 6690 Br. 6700 Br. 6710 Br. 6720 Br. 6730 Br. 6740 Br. 6750 Br. 6760 Br. 6770 Br. 6780 Br. 6790 Br. 6800 Br. 6810 Br. 6820 Br. 6830 Br. 6840 Br. 6850 Br. 6860 Br. 6870 Br. 6880 Br. 6890 Br. 6900 Br. 6910 Br. 6920 Br. 6930 Br. 6940 Br. 6950 Br. 6960 Br. 6970 Br. 6980 Br. 6990 Br. 7000 Br. 7010 Br. 7020 Br. 7030 Br. 7040 Br. 7050 Br. 7060 Br. 7070 Br. 7080 Br. 7090 Br. 7100 Br. 7110 Br. 7120 Br. 7130 Br. 7140 Br. 7150 Br. 7160 Br. 7170 Br. 7180 Br. 7190 Br. 7200 Br. 7210 Br. 7220 Br. 7230 Br. 7240 Br. 7250 Br. 7260 Br. 7270 Br. 7280 Br. 7290 Br. 7300 Br. 7310 Br. 7320 Br. 7330 Br. 7340 Br. 7350 Br. 7360 Br. 7370 Br. 7380 Br. 7390 Br. 7400 Br. 7410 Br. 7420 Br. 7430 Br. 7440 Br. 7450 Br. 7460 Br. 7470 Br. 7480 Br. 7490 Br. 7500 Br. 7510 Br. 7520 Br. 7530 Br. 7540 Br. 7550 Br. 7560 Br. 7570 Br. 7580 Br. 7590 Br. 7600 Br. 7610 Br. 7620 Br. 7630 Br. 7640 Br. 7650 Br. 7660 Br. 7670 Br. 7680 Br. 7690 Br. 7700 Br. 7710 Br. 7720 Br. 7730 Br. 7740 Br. 7750 Br. 7760 Br. 7770 Br. 7780 Br. 7790 Br. 7800 Br. 7810 Br. 7820 Br. 7830 Br. 7840 Br. 7850 Br. 7860 Br. 7870 Br. 7880 Br. 7890 Br. 7900 Br. 7910 Br. 7920 Br. 7930 Br. 7940 Br. 7950 Br. 7960 Br. 7970 Br. 7980 Br. 7990 Br. 8000 Br. 8010 Br. 8020 Br. 8030 Br. 8040 Br. 8050 Br. 8060 Br. 8070 Br. 8080 Br. 8090 Br. 8100 Br. 8110 Br. 8120 Br. 8130 Br. 8140 Br. 8150 Br. 8160 Br. 8170 Br. 8180 Br. 8190 Br. 8200 Br. 8210 Br. 8220 Br. 8230 Br. 8240 Br. 8250 Br. 8260 Br. 8270 Br. 8280 Br. 8290 Br. 8300 Br. 8310 Br. 8320 Br. 8330 Br. 8340 Br. 8350 Br. 8360 Br. 8370 Br. 8380 Br. 8390 Br. 8400 Br. 8410 Br. 8420 Br. 8430 Br. 8440 Br. 8450 Br. 8460 Br. 8470 Br. 8480 Br. 8490 Br. 8500 Br. 8510 Br. 8520 Br. 8530 Br. 8540 Br. 8550 Br. 8560 Br. 8570 Br. 8580 Br. 8590 Br. 8600 Br. 8610 Br. 8620 Br. 8630 Br. 8640 Br. 8650 Br. 8660 Br. 8670 Br. 8680 Br. 8690 Br. 8700 Br. 8710 Br. 8720 Br. 8730 Br. 87

